

Kurzvita

Martin Kunzmann

Martin Kunzmann ist am 27. Juni 1956 in Pforzheim geboren. Er wächst in Ispringen bei Pforzheim auf, wo er heute auch wieder mit seiner Lebensgefährtin wohnt. Nach dem erfolgreichen Hauptschulabschluss absolviert Martin Kunzmann von 1971 bis 1975 eine Ausbildung zum Mechaniker bei der Firma OBE in Ispringen. Bis 1979 ist er dort im Sondermaschinenbau tätig – mit Unterbrechung durch seine Grundwehrzeit (1976/77). Parallel zu seiner beruflichen Laufbahn erfolgt die gewerkschaftliche Karriere von Martin Kunzmann, zunächst ehrenamtlich als Jugendvertreter und Betriebsrat, von 1979 bis 1985 dann als freigestellter Betriebsrat bei OBE in Ispringen. Von 1985 an ist Martin Kunzmann als Hauptamtlicher bei der IG Metall Pforzheim beschäftigt – zunächst als Gewerkschaftssekretär (bis 1989), später als Zweiter Bevollmächtigter und Kassierer (von 1989 bis 1991) und seit 1991 als Erster Bevollmächtigter und Kassierer. Aufgrund dieser Position ist Martin Kunzmann in verschiedenen Funktionen aktiv: Im Verwaltungsrat und im Widerspruchsausschuss der Barmer, früher GEK, (1984 bis 2015), im Verwaltungsrat der Agentur für Arbeit Nagold/Pforzheim und als Beiratsmitglied des Job Center Pforzheim (jeweils bis 2016). Aus seinem gesellschaftspolitischen Selbstverständnis heraus ist Martin Kunzmann zudem seit 1983 Mitglied in der SPD. 2001 hat er bei der Bürgermeisterwahl in seiner Heimatgemeinde kandidiert. 2011 ist er Kandidat für den Landtag in seinem Wahlkreis Pforzheim gewesen. Martin Kunzmann ist geschieden, hat eine Tochter und zwei Enkelkinder. Er ist Mitglied bei den Naturfreunden, beim DRK, bei der Löblichen Singergesellschaft von 1501 Pforzheim und beim Freundeskreis der Telefonseelsorge Nordschwarzwald. In seiner Freizeit spielt er Fußball und geht zum Bergwandern.